

Absender:

An die Stadt Paderborn
Amt für Öffentlichkeitsarbeit und
Stadtmarketing
-Marktwesen-
33095 Paderborn

Ausnahme von der elektronischen Antragstellung

Die Stadt Paderborn stellt den Bewerbenden der städtischen Volksfeste und Jahrmärkte ein unter www.paderborn.de/maerkte abrufbares Online-Formular zur Verfügung. Die Nutzung des Online-Formulars ist verpflichtend. Neben der Beschleunigung des Verfahrens und der Einsparung natürlicher Ressourcen bietet Ihnen diese Verfahrensweise auch die Sicherheit, dass Ihre Bewerbung bei der Stadt Paderborn eingegangen ist. Sie haben nach der Einreichung des Formulars die Möglichkeit, eine Einreichungsbestätigung herunterzuladen. Etwaige Nachfragen können entfallen.

Ausschließlich bei Vorliegen eines berechtigten Interesses können Ausnahmen von der Pflicht zur elektronischen Bewerbung gemacht werden. In einem solchen Fall kann unter Angabe des berechtigten Interesses eine Bewerbung mittels des nachfolgenden schriftlichen Vordruckes erfolgen. Bewerbungen ohne Verwendung des Online-Formulars bzw. des schriftlichen Vordruckes gelten als nicht vollständig und werden vom Auswahlverfahren ausgeschlossen. Formlose Bewerbungen, die per E-Mail eingehen, werden nicht berücksichtigt.

Die Bewerbungsfrist für die Veranstaltung im Jahr 2027 endet am 1. Oktober 2026. Maßgeblich ist das Eingangsdatum in der Verwaltung.

Verspätete Bewerbungen werden grundsätzlich nicht berücksichtigt.

Das berechtigte Interesse zur Gewährung einer Ausnahme von der elektronischen Antragstellung begründe ich wie folgt:

Ort, Datum

Unterschrift

Alle Bewerbungen müssen bis zum 01. Oktober 2026
vollständig bei der Stadt Paderborn eingegangen sein.

Herbstlibori 2027
23.10. – 31.10.2027

Antrag auf Zulassung zur Herbstlibori-Kirmes der Stadt Paderborn

An die Stadt Paderborn, Amt für Öffentlichkeitsarbeit und Stadtmarketing, 33095 Paderborn

**Bitte in Druckschrift ausfüllen. Alle Angaben dienen als Grundlage für die Zulassung.
Für das Bewerbungsverfahren sowie die Zulassung gilt die aktuelle Fassung der Marktsatzung,
welche im Internet unter www.paderborn.de/maerkte einsehbar ist.**

Angaben zur Bewerberin / zum Bewerber:

Name (Vorname + Familienname) bzw. Firmenname

Rechtsform des Unternehmens (z.B. Einzelunternehmen, GbR, GmbH...)

ggf. Name, Vorname und Geburtsdatum aller vertretungsberechtigten Gesellschafter

ggf. Name, Vorname und Geburtsdatum aller vertretungsberechtigten Gesellschafter

Anschrift (Straße, Hausnummer, ggf. notwendige Zusätze)

Postleitzahl

Ort

Telefon-Nr.

Mobil-Nr. (bitte angeben, ist Bestandteil des Sicherheitskonzeptes)

Fax-Nr.

E-Mail-Adresse

Steuernummer

zuständiges Finanzamt

Hinweis:

Im Falle einer Zulassung hat jede(r) Beschicker(in) eine Kopie der zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültigen Betriebshaftpflichtversicherung und eine Kopie der Gewerbeanmeldung bzw. die vollständige Kopie einer Reisegewerbekarte inkl. der Tätigkeitsfreigaben nachzureichen. Die Frist zur Vorlage wird im Zulassungsbescheid bekannt gemacht. Die Stadt Paderborn behält sich das Recht vor, bei nicht fristgemäß eingegangenen Nachweisen die Zulassung zu widerrufen.

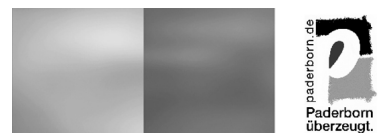
Beschreibung des Geschäfts- / des Warenangebotes:

☐ Sämtliche unten genannten Angaben können den beigefügten Bewerbungsunterlagen entnommen werden.

Nur erforderlich, sofern die Angaben nicht aus anderweitig beigefügten Unterlagen zu entnehmen sind:

Name des Geschäftes:

Eine genaue Beschreibung des Geschäftes bzw. des Warenangebotes ist nachfolgend aufzuführen (ggf. weitere Blätter beifügen, sofern der zur Verfügung stehende Platz nicht ausreicht):



Bei Verkauf von Getränken:

alkoholische Getränke: ☐ ja ☐ nein

Mir ist bekannt, dass für den Verkauf alkoholischer Getränke eine entsprechende Schankerlaubnis erforderlich ist. Sofern mir diese nicht bereits als Dauererlaubnis erteilt wurde, werde ich rechtzeitig einen Antrag auf Erteilung einer entsprechenden Erlaubnis beim Amt für öffentliche Ordnung der Stadt Paderborn stellen.

alkoholfreie Getränke ☐ ja ☐ nein

Geschäftsbeschreibung:

Abmessungen:

Gesamte Frontlänge (inkl. Dachüberstände, Klappen, Türen, blinde Fronten usw. im betriebsbereiten Zustand):

Länge der blinden Fronten:

Gesamte Tiefe (inkl. Dachüberstände, Klappen, Türen, Ausschuberker usw. im betriebsbereiten Zustand):

Gesamte Höhe:

Ist eine Außenbestuhlung (z.B. Biergarten, Ruhebänke etc.) vorgesehen?

Wenn ja, sind die entsprechenden Abmessungen anzugeben und eine Standskizze beizufügen.

Weitere Angaben:

Baujahr: _____ Ausführungsgenehmigung gültig bis: _____

Ist das Geschäft barrierefrei ausgestattet?

☐ nein / nicht zutreffend

☐ ja, in folgender Art und Weise: _____

Eigentumsverhältnisse:

☐ Ich bin allein über das Geschäft Verfügungsberechtigt.

☐ Ich bin Miteigentümer des Geschäftes.

☐ Ein Dritter ist allein Verfügungsberechtigt.

Weitere Hinweise, welche im Rahmen der Auswahlentscheidung gemäß Anlage 1 der Marktsatzung von Belang sein können (z.B. Angaben über Erneuerungen, Umweltaspekte etc.):

Es ist mindestens je ein aktuelles farbiges Foto auf dem sowohl das Geschäft als auch das Angebot gut zu erkennen ist, den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Bei entsprechend beleuchteten Geschäften sollte mindestens je eine Tag- und Nachtaufnahme beigelegt werden. „Einfache“ Farbfotografien ohne entsprechende Nachbearbeitung werden bevorzugt.

Bei komplexen Geschäften kann durch die Marktverwaltung im weiteren Verfahren eine Grundrisssskizze nachgefordert werden.

Bei Fahrgeschäften mit Ausflug ist grundsätzlich eine Grundrisssskizze beizufügen.

Notwendige Ver- und Entsorgungsinfrastruktur:

Stromversorgung: Anschlusswert: _____ kw Anlaufstrom: _____ Amp.

Wasserversorgung: ☐ nein ☐ ja

Hinweis: Es dürfen ausschließlich zugelassene Trinkwasserschläuche verwendet werden!

Abwasseranschluss: ☐ nein ☐ ja

Wird das Geschäft mit einem Gasanschluss betrieben? ☐ nein ☐ ja

Hinweis: Sämtliche Kabel und Leitungen sind durch die Geschäftsinhaber/in mit entsprechenden Kabelmatten zu sichern, sofern sich diese in öffentlich zugänglichen Bereichen befinden.

Ich benötige für _____ (Anzahl) Kühlwagen einen Abstellplatz.

Weitere Hinweise:

[illegible]

Eine Bewerbung begründet keinen Rechtsanspruch auf die Erteilung einer Zulassung.
Die Erteilung der Zulassung begründet keinen Rechtsanspruch auf einen bestimmten Platz.

Ich versichere, dass ich sämtliche Angaben wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe. Werden während des Zulassungsverfahrens unrichtige Angaben festgestellt, wird die Bewerbung nicht berücksichtigt und ggf. erfolgt ein Ausschluss für weitere Veranstaltungen. Die in der aktuellen Fassung der Marktsatzung festgelegten Verfahrensgrundsätze sind mir bekannt und ich erkenne diese an.

Das Informationsblatt zur Verarbeitung personenbezogener Daten nach Art. 13 DS-GVO steht unter <https://www.paderborn.de/service/datenschutz-informationsblaetter.php> zum Anruf bereit. Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich dieses gelesen und zur Kenntnis genommen habe.

Datum, Unterschrift